

2015 im Überblick



Das Jahr im Überblick

Eckdaten

(in Mio. CHF)	2015	2014	Veränderung in %
Bilanzsumme	43 418	41 819	4
Geschäftsertrag	1 026	1 010	2
Geschäftserfolg	399	379	5
Konzerngewinn	336	296	14
Verwaltete Vermögen	87 972	86 382	2

Kennzahlen

Cost-Income-Ratio ¹⁾	57%	60%
ROE	10.1%	9.0%
Harte Kernkapitalquote – CET1	17.6%	17.1%
Eigenkapitalquote – Gesamtkapital	17.7%	17.2%

¹⁾ Ohne Goodwill-Abschreibung

Im Geschäftsjahr 2015 ...

... steigerte die BCV trotz des schwierigen Umfelds ihren Konzerngewinn um 14%:

- Die Geschäftsvolumen nahmen – auch dank der soliden Waadtländer Wirtschaft – in den meisten Kernbereichen der Bank zu.
- Der Geschäftsertrag stieg in einem Negativzinsumfeld um 2% an und überschritt die Milliardengrenze.
- Wie bereits in den Vorjahren nahm der Geschäftsaufwand ab, und zwar um 1% auf CHF 514 Millionen. Der Geschäftserfolg stieg um 5% auf CHF 399 Millionen an.
- Der Konzerngewinn erhöhte sich unter anderem durch den Verkauf der BCV-Beteiligung an Swisscanto um 14% auf CHF 336 Millionen.

... bestätigten die Ratingagenturen die solide Finanzlage der BCV:

- Standard & Poor's bestätigte das fünfte Jahr in Folge das Langfristing der BCV AA *mit stabilem Ausblick*.
- Moody's erhöhte das Langfristing der BCV um zwei Stufen von A1 auf Aa2 und das Bank-Finanzkraft-rating von a3 auf a2 *mit stabilem Ausblick*.

... setzte die BCV im Rahmen der *stratégie2018* die Optimierung ihrer Schlüsselprozesse fort:

- Alle Mitarbeitenden der Bank nahmen an einer eintägigen Weiterbildung zum Thema Kundenservicequalität teil, die in Zusammenarbeit mit der Hotelfachschule Lausanne (EHL) durchgeführt wurde.
- Die Bank verstärkte dank einer kompletten Neugestaltung der Plattformen BCV.ch und BCV-net ihre Präsenz in den digitalen Kanälen.
- Die Bank passte ihr Dienstleistungsangebot für im Ausland wohnhafte Kunden an die neuen regulatorischen Entwicklungen an.

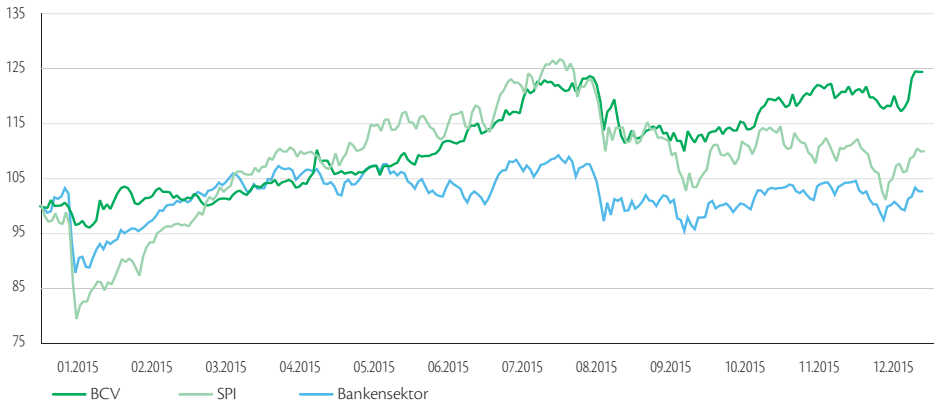
... erreichte die Bank im Steuerdisput mit dem US-Justizdepartement einen zufriedenstellenden Vergleich.

... erhielten die Aktionäre der Bank CHF 32 pro Aktie:

- Die ordentliche Dividende belief sich auf CHF 22 pro Aktie. Zusätzlich wurden pro Aktie CHF 10 aus der Kapitaleinlagereserve ausbezahlt. Somit wurden insgesamt über CHF 275 Millionen an die Aktionäre ausgeschüttet.
- Wird zu dieser Ausschüttung die Börsenperformance der Aktie im Jahr 2015 hinzugerechnet, beläuft sich die Gesamtrendite auf 24% und ist damit eine der höchsten aller an der Schweizer Börse kotierten Bankaktien.

BCV-Aktie

Entwicklung der Gesamtrendite für den Aktionär ¹⁾



¹⁾ Börsenperformance der Periode zuzüglich Dividenden und Kapitalausschüttungen

Kotierung: SIX Ticker-Symbol:
 Nennwert der Aktie: CHF 10 – Bloomberg: BCVN
 Valorennummer: 1 525 171 – Telekurs: BCVN
 ISIN: CH0015251710 – Reuters: BCVN.S

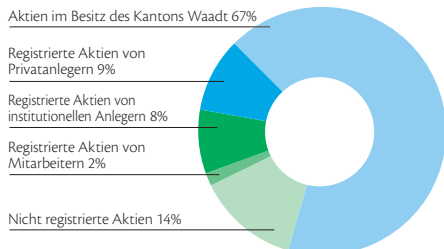
	2011	2012	2013	2014	2015	
Anzahl Aktien (in Tausend)	8 606	8 606	8 606	8 606	8 606	
Jahresendkurs (in CHF)	456.25	484.75	486.50	539.00	636.50	
Höchst- und Tiefstkurse (historische Kurse, in CHF)	– Höchstkurse – Tiefstkurse	547.00 392.00	519.00 441.50	559.50 445.00	541.00 472.75	640.00 510.50
Dividende pro Aktie (in CHF)	22.0	22.0	22.0	22.0	23.0 ¹⁾	
Dividendenrendite ²⁾ (in %)	4.8	4.5	4.5	4.1	3.6	
Gesamtausschüttung ³⁾ (in CHF)	32.0	32.0	32.0	32.0	33.0 ¹⁾	
Rendite der Gesamtausschüttung ²⁾ (in %)	7.0	6.6	6.6	5.9	5.2	

¹⁾ Gemäss Vorschlag des Verwaltungsrats an die Generalversammlung vom 21. April 2016

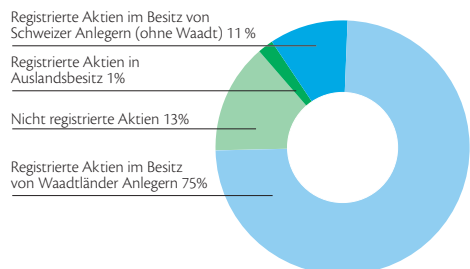
²⁾ Basierend auf dem Jahresendkurs

³⁾ Gesamtausschüttung an die Aktionäre in Form von ordentlichen Dividenden und Auszahlungen aus der Kapitaleinlagereserve

Aktionariat



Geographische Verteilung der Aktionäre



Konsolidierte Bilanz

(in Mio. CHF)	31.12.15	31.12.14	Veränderung absolut	Veränderung in %
Flüssige Mittel	6 861	4 960	1 901	38
Forderungen gegenüber Banken	1 810	1 482	328	22
Forderungen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	280	415	- 135	- 33
Forderungen gegenüber Kunden	4 935	5 675	- 740	- 13
Hypothekarforderungen	24 522	24 045	477	2
Handelsgeschäft	155	194	- 39	- 20
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	343	433	- 90	- 21
Übrige Finanzinstrumente mit Fair-Value-Bewertung	581	485	96	20
Finanzanlagen	3 140	3 259	- 119	- 4
Aktive Rechnungsabgrenzungen	106	117	- 11	- 9
Nicht konsolidierte Beteiligungen	48	54	- 6	- 11
Sachanlagen	558	577	- 19	- 3
Immaterielle Werte	23	27	- 4	- 15
Sonstige Aktiven	56	96	- 40	- 42
Aktiven	43 418	41 819	1 599	4
Total nachrangige Forderungen	0	0	0	0
<i>davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht</i>	0	0	0	0
Verpflichtungen gegenüber Banken	1 224	1 156	68	6
Verpflichtungen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	1 738	960	778	81
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	28 877	28 532	345	1
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	331	446	- 115	- 26
Verpflichtungen aus übrigen Finanzinstrumenten mit Fair-Value-Bewertung	666	564	102	18
Kassenobligationen	40	57	- 17	- 30
Anleihen und Darlehen der Pfandbriefzentrale der schweizerischen Kantonalbanken (SKB)	6 873	6 439	434	7
Passive Rechnungsabgrenzungen	219	217	2	1
Sonstige Passiven	35	44	- 9	- 20
Rückstellungen	18	63	- 45	- 71
Fremdkapital	40 021	38 478	1 543	4
Reserven für allgemeine Bankrisiken	704	704	0	0
Gesellschaftskapital	86	86	0	0
Kapitalreserve	292	106	186	175
Gewinnreserve	1 999	2 163	- 164	- 8
Währungsumrechnungsreserve	- 2	- 1	- 1	100
Eigene Kapitalanteile	- 18	- 13	- 5	38
Minderheitsanteile am Eigenkapital	0	0	0	0
Konzerngewinn	336	296	40	14
<i>davon Minderheitsanteile am Konzerngewinn</i>	0	0	0	0
Eigenkapital	3 397	3 341	56	2
Passiven	43 418	41 819	1 599	4
Total nachrangige Verpflichtungen	0	0	0	0
<i>davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht</i>	0	0	0	0

Konsolidierte Erfolgsrechnung

(in Mio. CHF)	2015	2014	Veränderung absolut	Veränderung in %
Zins- und Diskontertrag	628.7	652.5	- 23.8	- 4
Zins- und Dividendertrag aus Finanzanlagen	47.4	54.2	- 6.8	- 13
Zinsaufwand	- 186.9	- 202.4	- 15.5	- 8
Bruttoerfolg Zinsgeschäft	489.2	504.3	- 15.1	- 3
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsgeschäft	0.9	16.3	- 15.4	- 94
Nettoerfolg Zinsgeschäft	490.1	520.6	- 30.5	- 6
Kommissionsertrag Wertschriften und Anlagegeschäft	263.3	280.0	- 16.7	- 6
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	42.7	44.9	- 2.2	- 5
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	80.9	82.5	- 1.6	- 2
Kommissionsaufwand	- 54.6	- 64.0	- 9.4	- 15
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	332.3	343.4	- 11.1	- 3
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option	150.5	106.4	44.1	41
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	11.4	3.2	8.2	256
Beteiligungsertrag	15.3	4.3	11.0	256
<i>davon aus übrigen nicht konsolidierten Beteiligungen</i>	15.3	4.3	11.0	256
Liegenschaftenerfolg	10.7	11.0	- 0.3	- 3
Anderer ordentlicher Ertrag	22.1	21.9	0.2	1
Anderer ordentlicher Aufwand	- 6.8	- 0.8	6.0	n/s
Übriger ordentlicher Erfolg	52.7	39.6	13.1	33
Geschäftsertrag	1 025.6	1 010.0	15.6	2
Personalaufwand	- 337.2	- 339.0	- 1.8	- 1
Sachaufwand	- 177.0	- 178.9	- 1.9	- 1
Geschäftsaufwand	- 514.2	- 517.9	- 3.7	- 1
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	- 75.6	- 79.7	- 4.1	- 5
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	- 37.1	- 33.8	3.3	10
Geschäftserfolg	398.7	378.6	20.1	5
Ausserordentlicher Ertrag	28.6	2.6	26.0	n/s
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0
Steuern	- 91.0	- 85.1	5.9	7
Konzerngewinn	336.3	296.1	40.2	14
davon Minderheitsanteile am Konzerngewinn	0.0	0.0	0.0	0
Konzerngewinn (Konzernanteil)	336.3	296.1	40.2	14

Firmenporträt

Rechtsform

Die BCV ist eine öffentlich-rechtliche Aktiengesellschaft, die per Dekret des Waadtländer Parlaments vom 19. Dezember 1845 gegründet wurde. Ihr Hauptaktionär ist der Kanton Waadt mit 66,95% des Aktienkapitals. Die BCV ist im Handelsregister des Kantons Waadt eingetragen. Ihr Rechtsstatus ist im Waadtländer Kantonbankgesetz (LBCV) vom 20. Juni 1995 verankert, das am 25. Juni 2002, am 30. Januar 2007 und am 2. März 2010 geändert wurde. Die BCV unterliegt der Schweizer Bankengesetzgebung. Der Kanton Waadt haftet nicht für die Verbindlichkeiten der BCV. Die Kunden der BCV und anderer Schweizer Banken sind jedoch durch die schweizweit geltende Einlagensicherung der Schweizer Banken und Effektenhändler geschützt. Mit diesem System sollen Einlagen bis zu CHF 100 000 pro Einleger und Bank gesichert werden. Zudem besteht eine beschränkte Staatsgarantie für Konten und Depots bei der Caisse d'Epargne Cantonale Vaudoise (CECV), die von der BCV verwaltet wird.

Geschäftsbereiche

Mit einem Geschäftsertrag und einer Bilanzsumme, die per Ende 2015 CHF 1026 Mio. bzw. CHF 43,4 Mrd. betragen, gehört die BCV zu den sechs wichtigsten Schweizer Universalbanken. Als zweitgrösste Kantonbank der Schweiz und grösste Bank des Kantons Waadt betreibt sie im Waadtland 66 Filialen und über 230 Bancomaten. Die BCV ist in vier Frontbereiche organisiert: Retail Banking, Private Banking, Corporate Banking und Asset Management & Trading. Sie bietet allen Kundensegmenten eine umfassende Palette von Bankprodukten. In Vollzeitäquivalente umgerechnet, beschäftigte die BCV-Gruppe am 31. Dezember 2015 1947 Mitarbeitende. Zu diesem Zeitpunkt umfasste sie ausser dem Stammhaus eine auf Vermögensverwaltung spezialisierte Privatbank, Piguot Galland & Cie SA, und zwei Fondsleitungen, die Gérifonds SA und die Société pour la gestion de placements collectifs GEP SA.

Auftrag

Gemäss Art. 4 LBCV ist die BCV eine kundennahe Universalbank mit der Aufgabe, kantonsweit alle Bereiche der Privatwirtschaft zu fördern und die öffentlichen Körperschaften bei der Finanzierung ihrer Aufgaben zu unterstützen. Ferner trägt sie zur Deckung der Hypothekarnachfrage im Kanton Waadt bei. Als Kantonbank setzt sie sich insbesondere für die kantonale Wirtschaftsentwicklung im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung unter Berücksichtigung wirtschaftlicher, ökologischer und sozialer Kriterien ein. Es ist die Aufgabe der BCV, Mehrwert für ihre Aktionäre und Kunden zu schaffen, eine beispielhafte Arbeitgeberin zu sein und aktiv und verantwortungsvoll am kulturellen und gesellschaftlichen Leben des Kantons teilzunehmen.

Strategie

Nach der positiven Bilanz der 2008 eingeleiteten Strategie *BCVPlus* bestätigten der Verwaltungsrat und die Generaldirektion 2014, dass sich das Geschäftsmodell einer Universalbank mit regionaler Verankerung für die BCV am besten eignet, um nachhaltig und profitabel zu wachsen.

Die BCV setzt diese Ausrichtung mit der *stratégie2018* fort. Ihr Ziel ist es, die gute Wachstumsdynamik in den verschiedenen Geschäftsbereichen der Bank zu bewahren und die internen Abläufe weiter zu verbessern. Das moderate Risikoprofil und das aktive Management der Eigenmittel bilden dabei den strategischen Rahmen.

Mit der *stratégie2018* setzt sich die Bank insbesondere zum Ziel:

- im Retail Banking und im KMU-Segment mindestens so stark zu wachsen wie der Markt;
- im Onshore-Private-Banking schneller zu wachsen als der Markt;
- in den Bereichen Asset Management, strukturierte Produkte und Trade Finance das Wachstum selektiv zu fördern;
- in den übrigen Geschäftsbereichen der Bank die solide Entwicklung fortzusetzen.

Ein weiterer Schwerpunkt der *stratégie2018* ist die Optimierung der internen Abläufe durch konsequente Kundenorientierung. Diese soll erreicht werden, indem:

- die Qualität des Kundenservice durch eine Reihe gezielter Massnahmen verbessert wird;
- die Nutzung der verschiedenen Vertriebskanäle beim Zugang zum Dienstleistungs- und Produktangebot erweitert wird;
- der operative Betrieb mithilfe von zahlreichen Projekten optimiert wird;
- die Strategie der Personalabteilung, die Kompetenzen der BCV-Mitarbeitenden stetig auszubauen, fortgesetzt wird.

Die BCV hat das Ziel, nachhaltig zu wachsen und dabei einen ähnlich hohen Geschäftsertrag und Geschäftserfolg wie in den letzten Jahren zu erzielen. Sie strebt längerfristig eine Eigenkapitalrendite (ROE) von 12–13%, ein Kosten-Ertrags-Verhältnis (Cost-Income-Ratio) von 57–59% und eine Kernkapitalquote (CET1) von 13% an. Diese Zielgrössen legen den Rahmen für die nächsten Jahre fest.

Die Bank beabsichtigt, pro Aktie eine ordentliche Dividende zwischen CHF 22 und 27 sowie eine zusätzliche Ausschüttung aus der Kapitaleinlagereserve in Höhe von CHF 10 auszuzahlen. Sie gab Anfang 2013 bekannt, dass sie dieses Niveau fünf Jahre lang beibehalten will, sofern sich das wirtschaftliche und regulatorische Umfeld oder die Lage der Bank nicht wesentlich verändert.

Kennzahlen der letzten 5 Jahre

(in Mio. CHF)	2011	2012	2013	2014	2015
Bilanz per 31. Dezember ¹⁾²⁾					
Bilanzsumme	37 606	39 483	40 177	41 819	43 418
Ausleihungen an Kunden	27 807	27 829	28 729	29 720	29 457
Verpflichtungen gegenüber Kunden	25 155	26 544	27 557	28 532	28 877
Eigenkapital	3 301	3 315	3 322	3 341	3 397
Verwaltete Vermögen ³⁾	75 063	79 129	83 850	86 382	87 972

Schlüsselposten der Erfolgsrechnung ¹⁾²⁾

Geschäftsertrag	1 022	1 015	999	1 010	1 026
Geschäftsaufwand	532	525	520	518	514
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	84	86	86	80	76
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	12	3	41	34	37
Geschäftserfolg	395	401	353	379	399
Konzerngewinn	301	311	280	296	336

Mitarbeiterzahl der Gruppe

in Vollzeitäquivalenten	2 042	1 931	1 987	1 946	1 947
-------------------------	-------	-------	-------	-------	-------

Kennzahlen

Eigenkapital / Bilanzsumme	8.8%	8.4%	8.3%	8.0%	7.8%
Eigenmitteldeckungsgrad FINMA ⁴⁾	165%	180%	224%	215%	222%
FINMA-Kernkapitalquote					
– Tier 1 ⁴⁾	13.2%	14.4%	17.8%	17.1%	17.6%
BIZ-Eigenkapitalquote					
– Gesamtkapital ⁴⁾	16.8%	18.4%	17.9%	17.2%	17.7%
Geschäftserfolg / durchschnittliches Eigenkapital	12.2%	12.3%	10.8%	11.5%	12.0%
Cost-Income-Ratio ⁵⁾	60.1%	60.0%	60.6%	59.6%	57.2%
Geschäftserfolg pro Mitarbeiter (in Tausend CHF)	192.8	203.2	180.5	192.2	205.5
Eigenkapitalrendite (ROE)	9.3%	9.5%	8.5%	9.0%	10.1%

Rating

Standard & Poor's

Langfristig	AA- / positiv	AA / stabil	AA / negativ	AA / stabil	AA / stabil
Kurzfristig	A-1+	A-1+	A-1+	A-1+	A-1+

Moody's

Langfristig	A1 / stabil	A1 / stabil	A1 / stabil	A1 / stabil	Aa2 / stabil
Kurzfristig	Prime-1	Prime-1	Prime-1	Prime-1	Prime-1

¹⁾ Die Ergebnisse werden gemäss den neuen, ab dem Geschäftsjahr 2015 geltenden Rechnungslegungsvorschriften für Banken vorgelegt.

²⁾ Die Jahresergebnisse 2011–2014 wurden angepasst, damit sie mit den Ergebnissen des Jahres 2015 vergleichbar sind.

³⁾ Die Zahlen für die verwalteten Vermögen 2011 bis 2012 wurden aufbereitet, sodass die zu reinen Aufbewahrungszwecken ("custody-only") gehaltenen Vermögen nun nicht mehr enthalten sind.

⁴⁾ Ab 1. Januar 2013 Berechnung gemäss Basel III

⁵⁾ Ohne Goodwill-Abschreibung



Hauptsitz

Place Saint-François 14
Postfach 300
1001 Lausanne
Schweiz
Telefon: 0844 228 228
Swift-Adresse: BCVLCH2L
Clearing: 767
Internet: www.bcv.ch
E-Mail: info@bcv.ch